

## 1. Berechnung der Einkommensteuer und Kirchensteuer für 2020

<b>Abrechnung für</b>	<b>2020</b>		
<b>Einzelveranlagung</b>			
	Einkommensteuer	SolZ	
Bemessungsgrundlage		24.150	
Festsetzung	29.646	1.328	
- Steuerabzug vom Lohn	1.225	51	
- abgeführte Kapitalertragsteuer	7	1	
Nachzahlung lt. Festsetzung	28.414	1.277	
<b>Gesamtnachzahlung</b>			<b>29.691</b>
<b>Besteuerungsgrundlagen</b>	<b>2020</b>		
<b>Berechnung des zu versteuernden Einkommens</b>			
Einzelveranlagung			
Einkünfte aus selbständiger Arbeit		<b>78.000</b>	
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit			
Bruttoarbeitslohn	20.000		
- Werbungskosten ggf. Pauschbetrag	1.000		
Einkünfte		<b>19.000</b>	
Einkünfte aus Kapitalvermögen		<b>0</b>	
<b>Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte</b>		<b>97.000</b>	
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		2.187	
- Sonderausgaben ggf. Pauschbetrag		240	
<b>Einkommen</b>		<b>94.573</b>	
- Kinderfreibeträge (§ 32 VI EStG)		15.624	
<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>		<b>78.949</b>	
<b>Tarifliche Einkommensteuer</b>		<b>24.194</b>	
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		44	
+ erhaltenes Kindergeld		5.496	
<b>Festzusetzende Einkommensteuer</b>		<b>29.646</b>	
Bemessungsgrundlage SolZ		24.150	
<b>Festzusetzender Solidaritätszuschlag</b>		<b>1.328</b>	
<b>Gesamtsteuerbelastung</b>		<b>30.974</b>	
aus tarifl. Einkommensteuer:			
Durchschnittssteuersatz		30,64 %	
Grenzsteuersatz		42,00 %	
Vortragsf. Freibetrag § 56 InvStG			100.000

Die Ermittlung der Bemessungsgrundlagen für Herabsetzungsanträge entnehmen Sie der Liste Vorauszahlung nach § 37 und Kurzberechnung. Die Berechnungsliste lang orientiert sich an § 2 EStG.

## 2. Berechnung der Einkommensteuer und Kirchensteuer für 2021

Abrechnung für	2021		
<b>Einzelveranlagung</b>			
	Einkommensteuer	SolZ	
Bemessungsgrundlage		12.103	
Festsetzung	17.659	0	
- abgeführte Kapitalertragsteuer	7	1	
- Vorauszahlungen	29.476	784	
Erstattung lt. Festsetzung	11.824	785	
<b>Gesamterstattung</b>			<b>12.609</b>
<b>Besteuerungsgrundlagen</b>	<b>2021</b>		
<b>Berechnung des zu versteuernden Einkommens</b>			
Einzelveranlagung			
Einkünfte aus selbständiger Arbeit		<b>78.000</b>	
Einkünfte aus Kapitalvermögen		<b>0</b>	
<b>Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte</b>		<b>78.000</b>	
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		1.180	
- Sonderausgaben ggf. Pauschbetrag		240	
- außergewöhnliche Belastungen		9.408	
<b>Einkommen</b>		<b>67.172</b>	
- Kinderfreibeträge (§ 32 VI EStG)		16.776	
<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>		<b>50.396</b>	
<b>Tarifliche Einkommensteuer</b>		<b>12.147</b>	
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		44	
+ erhaltenes Kindergeld		5.556	
<b>Festzusetzende Einkommensteuer</b>		<b>17.659</b>	
Bemessungsgrundlage SolZ		12.103	
<b>Festzusetzender Solidaritätszuschlag</b>		<b>0</b>	
<b>Gesamtsteuerbelastung</b>		<b>17.659</b>	
aus tarifl. Einkommensteuer:			
Durchschnittssteuersatz		24,10 %	
Grenzsteuersatz		38,85 %	
Vortragsf. Freibetrag § 56 InvStG			100.000

Die Ermittlung der Bemessungsgrundlagen für Herabsetzungsanträge entnehmen Sie der Liste Vorauszahlung nach § 37 und Kurzberechnung. Die Berechnungsliste lang orientiert sich an § 2 EStG.

### 3. Berechnung der Einkommensteuer und Kirchensteuer für 2022

Abrechnung für	2022		
<b>Einzelveranlagung</b>			
	Einkommensteuer	SolZ	
Bemessungsgrundlage		10.280	
Festsetzung	15.536	0	
- Steuerabzug vom Lohn	13.333	0	
- abgeführte Kapitalertragsteuer	3	1	
- Vorauszahlungen	18.900	0	
Erstattung lt. Festsetzung	16.700	1	
<b>Gesamterstattung</b>			<b>16.701</b>
<b>Besteuerungsgrundlagen</b>	<b>2022</b>		
<b>Berechnung des zu versteuernden Einkommens</b>			
Einzelveranlagung			
Einkünfte aus selbständiger Arbeit		<b>10.000</b>	
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit			
Bruttoarbeitslohn	65.000		
- Werbungskosten ggf. Pauschbetrag	1.000		
Einkünfte		<b>64.000</b>	
Einkünfte aus Kapitalvermögen		<b>0</b>	
<b>Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte</b>		<b>74.000</b>	
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		10.634	
- Sonderausgaben ggf. Pauschbetrag		700	
<b>Einkommen</b>		<b>62.666</b>	
- Kinderfreibeträge (§ 32 VI EStG)		16.776	
<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>		<b>45.890</b>	
<b>Tarifliche Einkommensteuer</b>		<b>10.339</b>	
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		59	
+ erhaltenes Kindergeld		5.256	
<b>Festzusetzende Einkommensteuer</b>		<b>15.536</b>	
Bemessungsgrundlage SolZ		10.280	
<b>Festzusetzender Solidaritätszuschlag</b>		<b>0</b>	
<b>Gesamtsteuerbelastung</b>		<b>15.536</b>	
aus tarifl. Einkommensteuer:			
Durchschnittssteuersatz		22,52 %	
Grenzsteuersatz		36,75 %	
Vortragsf. Freibetrag § 56 InvStG			100.000

Die Ermittlung der Bemessungsgrundlagen für Herabsetzungsanträge entnehmen Sie der Liste Vorauszahlung nach § 37 und Kurzberechnung. Die Berechnungsliste lang orientiert sich an § 2 EStG.